

### *Über die Behandlung von Tinnitus und Hörsturz (Datei Arzt 1)*

Man kann einem Patienten nicht einfach ein Medikament gegen Tinnitus, oder Hörsturz verschreiben. Es gibt heute kein definitiv wirksames Medikament und keine definitiv wirksame Therapie gegen Hörsturz und Tinnitus. Das liegt daran, dass beide Krankheiten eine Vielzahl höchst unterschiedlicher Auslöser haben können.

### *Beschreibung von Tinnitus (Datei Arzt 2)*

Tinnitus ist ein Ohrgeräusch das länger als ein paar Tage währt und sich verselbstständigt hat. Also nicht das sekundenweise Ohrgeräusch das jeder von uns mal hatte. Das kennen wir ja selbst von uns, wenn wir mal viel Stress um die Ohren hatten und auf einmal ein Wattegefühl auf den Ohren bekommen. Aber das Ohrgeräusch das sich verselbstständigt hat und über Tage, Wochen, Jahre geht und an Intensität immer weiter zunimmt, ist ein echtes Krankheitsbild.

### *WIE hört sich Tinnitus an ? (Datei Arzt 3)*

Es gab mal einen Bandleader, der mit einem Mischpult Töne in Intensität, Lautstärke und Art gemischt hat. Und der hat damals mal chronisch Tinnituskranke eingeladen, die seit Jahren einen quälenden einseitigen Tinnitus haben. Auf dem gesunden Ohr der Erkrankten hat er dann solange die Töne in Lautstärke und Frequenz gemischt, bis sie sagten: „das ist das Geräusch, das ich auf meinem erkranktem Ohr höre“. So konnte man den Tinnitus objektivieren. Diese Geräusche waren von Person zu Person sehr unterschiedlich. Von Kesselpfeifgeräuschen über Presslufthammer bis hin zu startenden Düsenflugzeugen, alles. Von morgens bis abends im Ohr. Die Sachen sind also absolut quälend und für die Patienten sehr, sehr beeinträchtigend.

### *Wann sollte man zum Arzt gehen ? (Datei Arzt 4)*

Ich sage folgendes: wenn Ohrgeräusche sekundenweise, minutenweise vorübergehend da sind, ist das häufig mit Stress bedingt. Ist nichts besonderes. Wenn ein Ohrgeräusch über Stunden anhält und über Nacht, also in der Entspannungsphase, am nächsten Tag immer noch

da ist, dann ist es für mich ein Alarmsignal zu sagen „jetzt muss was getan werden“.

### *Beschreibung: Hörsturz (Datei Arzt 5)*

Es ist noch nicht ganz bekannt wo die Phänomene vom Hörsturz herkommen. Man erkennt aber bei einigen Situationen schnell das es ein Hörsturz ist. Zum Beispiel wenn sie an einem Morgen aufstehen ,ein dumpfes Wattegefühl auf den Ohren haben und ihre Hörfähigkeit sich spürbar verschlechtert hat. Die Skala kann dabei von „etwas Hörabfall“ bis „taub“ reichen.

### *Behandlung von Tinnitus (Datei Arzt 6)*

Ich werde von vielen Tinnituspatienten gefragt, die quälend darunter leiden: „wenn du so ein Ohr aufmachst, dann muss da doch irgend so ein Kabel sein das man durchschneiden kann. Da muss doch mal Ruhe reinzubringen sein in so ein Ohr“. Die Leute denken also da wird irgendetwas geleitet, das man durchneiden kann. Das wäre ja für mich als Ohroperateur, das einfachste was es gibt. Ich mach's auf, schneid durch, die haben Ruhe. Und das ist leider nicht so. Es ist ja nicht organisch nachvollziehbar das der Ton den man hört geleitet wird , sondern er wird ja empfunden. Und keiner weiß wo er herkommt Das ist noch nicht erforscht. Wäre ich derjenige der das Ohrgeräusch behandeln würde und könnte.... ich glaube da wäre ich nach Bill Gates der reichste Mensch den es gibt !

### *Wie kann man Erkrankungen vorbeugen ? (Datei Arzt 7)*

Wir unterscheiden bei den Jugendlichen die lärmtraumatischen Tinnitusformen. Das heißt, sie waren am Samstagabend in der Diskothek , haben den ganzen Abend vor so einer riesen Box gestanden, sind nach hause gegangen und dann pfeifen die Ohren und am nächsten Morgen ist es nicht weg. Dann ist es ein lärmtraumatisch induzierter Tinnitus vor dem man sich schützen kann. Ich rate den Jugendlichen in einer Diskothek, oder auch bei Popveranstaltungen, wirklich einen Lärmschutz zu benutzen. Kürzlich war hier ein Konzert von „den Toten Hosen“ , am nächsten Montag waren drei, vier Leute hier mit Tinnitus.

### *Ursachen vieler Erkrankungen (Datei Arzt 8)*

Bei den meisten chronischen Mittelohrerkrankungen im Alter, liegen die Ursachen dafür in den Kinderschuhen. Wenn die Kinder häufig Infekte haben und die Ohren zu sind, sie z.B. eine Mittelohrentzündung haben, dann ist die Belüftung am Mittelohr nicht mehr in Ordnung. Dann ist das Mittel der Wahl die Entfernung der Polypen aus dem Nasen- Rachen- Mundraum, oder sogar auch der Mandeln. So kann man die Belüftung vom Nasen- Rachen- Mundraum zum Ohr optimieren. Also häufig sind die chronischen späteren chronischen Erkrankungen Folgen von schlecht behandelten kindlichen Funktionsstörungen.

### *Warnsignale die man beachten sollte (Datei Arzt 9)*

Bei den kleinen Kindern ist es schnarchen, die Mundatmung, die erhöhte Infektanfälligkeit und die Mittelohrentzündung. Darauf achten und in solchen Fällen zum Facharzt gehen, damit das entsprechend therapiert wird. Damit kann man schon die Leitschiene für später stellen. Das ist wirklich in den ersten vier Lebensjahren wichtig.

### *Beschreibung: Morbus Meniere (Datei Arzt 10)*

Der Morbus Meniere ist eine Erkrankung des Innenohrs. Es kommt zu einem Innenohrhydrops .Das heißt das Innenohr drückt sich selbst zusammen. Die Patienten empfinden auf einmal ein Wattegefühl auf dem Ohr, ein Ohrgeräusch, ein Hörabfall. Und dann kriegen die Patienten massiven Drehschwindelanfall, Übelkeit erbrechen, fallen zur Seite und denen geht's richtig schlecht. Das ist eine sehr einschneidende Erkrankung die häufig zur Invalidität führt, weil die Leute einfach nicht mehr können . Es gibt Möglichkeiten die Krankheit zu behandeln ,aber man kann es aber nicht zu 100 %.